

Redaktionskollegium: Rudolf Wettengel (Chefredakteur), Georg Chwalczyk, Horst Dohlus, Arnold Hofert, Karl-Heinz Kuntsche, Inge Meyer, Christoph Ostmann, Werner Scholz, Hilde Stölzel, Kurt Tiedke, Gerhard Trölitersch, Irma Verner, Heinz Wieland.
Gestaltung: Wolfgang Rasch

Zuschriften an die Redaktion: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Abt. Neuer Weg, Haus des Zentralkomitees, 102 Berlin, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf 20 28/28 12 - Dietz Verlag, 102 Berlin, Wallstraße 76-79, Fernruf 27 63 61 - Lizenznummer 1353 — Herausgeber: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands — Druck: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat. Dieses Heft wurde am 12. Oktober 1967 in Druck gegeben. 32720

Seite

+ Leitartikel

Hermann Axen: Die KPdSU — Organisator welthistorischer Siege 929

+ 50 Jahre siegreicher Oktober

Wolfgang Arlt: Deutsch-sowjetische Freundschaft — unser aller Herzenssache 937

Dr. Klaus Stubenrauch/Karl-Heinz Kuntsche: DDR — UdSSR Freundschaft und Zusammenarbeit in Wissenschaft und Technik ... 943

Dr. Karl-Heinz Poosch: Lenins Genossenschaftsplan wurde Wirklichkeit 949

Josef Stenzei: In gemeinsamen Klassenschlachten wuchs unsere Freundschaft 956

Horst Noack: Die Leninschen Normen — Grundlage der Partei neuen Typus 957

Ernst Radon: Mit heißem Herzen für den Sieg der Oktoberrevolution 962

N. W. Swiidow: Der neue Mensch, von der KPdSU geformt 963

Paul Wiemer: Von erfahrenen Kommunisten im Kampf erzogen 970

4 Reportage

Lisa Warnke: Reise ins Land des „Goldenen Vlies“ 971

+ Dokumentation

Die Zeit trägt einen roten Stern — 50 Jahre Sowjetmacht 1917—1967 937—974

Gestaltung des Umschlages (1., 2. und 4. Seite): Heinrich Hammann; Fotos: Titelbild: entnommen aus „Das russische Wunder“; 2. Umschlagseite: DSF-Archiv; 4. Umschlagseite: Zentralbild/TASS

Alle Materialien — mit Ausnahme der besonders gekennzeichneten — wurden entnommen aus „50 Jahre Große Sozialistische Oktoberrevolution — Thesen des Zentralkomitees der KPdSU“.

Fotos: Zentralbild (8), Zentrales Haus der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft (9), Nowosti (1); Grafik: Gneckow (3).